

MARKTBERICHT MAI 2016

Preiseffekte prägen Entwicklung im Mai

- Open Interest sinkt um 0,8 Prozent
- Produkte mit Teilschutz stark nachgefragt
- Handelsvolumen steigt

Wien, am 20. Juni 2016

Der Open Interest (Volumen des Gesamtmarktes) des österreichischen Zertifikatemarktes für Privatanleger sinkt nach dem Aufschwung der vergangenen Monate im Mai um 0,8 Prozent oder 85,0 Millionen Euro. Damit beträgt das Gesamtvolumen des Marktes zum Monatsende 10,3 Milliarden Euro.

Marktvolumen* nach Produktkategorien per Ende Mai 2016

Zinsprodukte	€	2.862 Mio.	
Zertifikate auf Aktien, Indizes, Rohstoffe	€	3.841 Mio.	100,0 %
Anlageprodukte	€	3.808 Mio.	
Markanteil: 99,1 %	Garantie-Zertifikate	€	2.572 Mio. 66,9 %
	Bonus-Zertifikate	€	684 Mio. 17,8 %
	Aktienanleihen	€	341 Mio. 8,9 %
	Index-Zertifikate	€	187 Mio. 4,9 %
	Discount-Zertifikate	€	3 Mio. 0,1 %
	Sonstige	€	21 Mio. 0,5 %
Hebelprodukte			
0,9 %	ohne Knock-Out	€	18 Mio. 0,5 %
	mit Knock-Out	€	15 Mio. 0,4 %
Restliche Marktteilnehmer**	€	3.609 Mio.	
Gesamt	€	10.312 Mio.	

* Annahme: ZFA-Mitglieder 65 % Marktabdeckung; relative Gewichtung in %

** geschätzt

Detaillierte Informationen finden Sie auf www.zertifikateforum.at

Die Farben in dieser Tabelle entsprechen der farbigen Darstellung in der bildlichen Produktkategorisierung auf Seite 3 dieser Presseausendung.

Wachstum bei Anlage- und Hebelprodukten

Der Open Interest von Zertifikaten auf Aktien, Indizes und Rohstoffe, die von den drei meldenden Mitgliedern des Zertifikate Forum Austria emittiert wurden, erhöht sich im Mai um 0,5 Prozent oder 18,1 Millionen Euro. Dieses Wachstum lässt sich sowohl auf Anlage- als auch auf Hebelprodukte zurückführen. Positive Preiseffekte im Ausmaß von 0,9 Prozent tragen zum Wachstum bei, preisbereinigt ist ein Rückgang um 0,4 Prozent bzw. 17,1 Millionen Euro festzustellen.

Das Volumen von Anlageprodukten wächst um 0,5 Prozent, preisbereinigt sinkt das Volumen um 0,5 Prozent bzw. 20,0 Millionen Euro. Dabei legen Anlageprodukte ohne vollständigen Kapitalschutz 1,7 Prozent bzw. 21,0 Millionen Euro zu, das Volumen von Anlageprodukten mit vollständigem Kapitalschutz sinkt um 0,1 Prozent bzw. 3,4 Millionen Euro.

Der Open Interest der Hebelprodukte wächst um 1,3 Prozent, preisbereinigt sind Nettomittelzuflüsse von 8,7 Prozent bzw. 2,8 Millionen Euro festzustellen. Das Verhältnis Anlageprodukte zu Hebelprodukte bleibt damit unverändert bei 99,1 zu 0,9.

Volumenverluste bei strukturierten Zinsprodukten

Der Open Interest strukturierter Zinsprodukte der drei meldenden ZFA-Mitglieder nimmt im Monatsbericht entgegen dem positiven Gesamtmarktrend wieder ab und sinkt um 2,5 Prozent oder 73,3 Millionen Euro. Er beträgt per Ende Mai 2,9 Milliarden Euro.

Handelsvolumen steigt

Der Umsatz in strukturierten Finanzprodukten beträgt im Mai 160,0 Millionen Euro. Dieser Anstieg um 20,8 Prozent oder 27,5 Millionen gegenüber dem Vormonat ist sowohl auf Anlageprodukte als auch auf Hebelprodukte zurückzuführen. Die Umsätze von Anlageprodukten steigen um 25,4 Prozent, die Umsätze von Hebelprodukten um 1,2 Prozent.

Rückfragehinweis:

Mag. Heike Arbter
Zertifikate Forum Austria
Tel. +43 1 515 20-407
heike.arbter@zertifikateforum.at
www.zertifikateforum.at

Über das Zertifikate Forum Austria:

Das Zertifikate Forum Austria wurde im April 2006 gegründet. Aktuell sind die Raiffeisen Centrobank AG, Erste Group Bank AG, UniCredit Bank Austria AG und Vontobel Financial Products GmbH Mitglieder des Forums. Ziel des Zertifikate Forum Austria ist die Förderung und Entwicklung des Zertifikatemarktes in Österreich.

ZFA-Produktklassifizierung:



Das Universum der Zertifikate wurde zum besseren Verständnis wie eine Fußballmannschaft aufgestellt: links für sicherheitsbewusste Anleger Zertifikate mit vollständigem Kapitalschutz (blau), in der breiten Mitte Produkte mit Teilschutz, die je nach Risikoneigung eine Optimierung von Ertrag und Risiko erlauben (grün) und rechts Hebelprodukte, mit denen kurzfristig bei hohem Risiko auch hohe Gewinne möglich sein können.